

ERGEBNISPROTOKOLL

**Bürgerwerkstatt mit der Gemeinde in Lammershagen
am 09. September 2023 im Rahmen der Erstellung des
Ortsentwicklungskonzeptes**

Ort: Dorfgemeinschaftshaus Lammershagen

Beginn: 12:00 Uhr

Ende: 14:45 Uhr

Teilnehmer:innen:




Es nahmen 32 Personen an der Bürgerwerkstatt teil.

- 1) Begrüßung und Einführung durch das Projektteam
- 2) Sverre Krüger und Juleika Walther stellen die Bietergemeinschaft M+T Markt und Trend und BCS Stadt + Region vor, die Zuständigkeitsbereiche und das Projektteam.
- 3) Erläuterung Ortsentwicklungskonzept.
- 4) Darstellung des vergangenen und zukünftigen zeitlichen Ablaufs.
- 5) Sverre Krüger stellt die Auswertung der Fragebögen, die in der Gemeinde verteilt wurden, mit den Ergebnissen vor:
 - Rücklauf von 52 Fragebögen.
 - Positiv erwähnt wurden die Landschaft, die Natur, der See und die Ruhe in Lammershagen.
 - Ebenfalls positiv wurden die Dorfgemeinschaft und das Engagement hervorgehoben.
 - Die allgemeine Wohnsituation wurde besonders häufig als „sehr gut“ bis „gut“ bewertet.
 - Die Themen Umweltschutz, Ressourcen- und Biotopschutz sowie Klimaschutz und Klimaanpassung werden für die Zukunft priorisiert.

- Die Befragten mögen das hohe Verkehrsaufkommen und die Geschwindigkeitsüberschreitungen, den schlechten Zusammenhalt in der Gemeinde sowie die vielen Zweitwohnsitze nicht.
- Die Befragten wünschen sich mehr Angebote für Kinder und Jugendliche und generell mehr Veranstaltungen und Events für Lammershagen.
- Zudem werden sich Maßnahmen zum Umwelt- und Naturschutz und die Modernisierung des Dorfgemeinschaftshauses sowie des Feuerwehrgerätehauses gewünscht.

6) Die Teilnehmer:innen bilden drei gleich große Gruppen. Die Projektideen werden diskutiert, neue auf Kärtchen notiert und anschließend an die jeweilige Metaplanwand geheftet. Nach 45 Minuten wird die Gruppenarbeit beendet. Während dieser Zeit konnten die Teilnehmer:innen die Themenbereiche wechseln.

7) Anschließend erfolgt eine Priorisierung der Ideen, bei der die Teilnehmer:innen jeweils 5 Punkte vergeben. Es bestand die Möglichkeit, 5 Punkte für unterschiedliche Ideen zu nutzen, aber auch mehrere Punkte für nur eine Idee. Die Projekte haben sich in folgende Handlungsfelder aufgeteilt:

- Miteinander / Leben / Daseinsvorsorge 
- Infrastruktur / Mobilität / Wirtschaft 
- Energie / Klima / Naturschutz 

ERGEBNISSE:

Anmerkung: Die Bepunktung der Projekte dient der Wiedergabe eines Meinungsbildes. Die folgenden Projekteinträge beinhalten teilweise bereits zusammengefasste Projektideen aus der Bürgerwerkstatt. Beim Verfassen der Handlungsempfehlungen werden die hier aufgelisteten Projektideen weiter zusammengefasst.

Nr.	Projektidee	Punkte
1	Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung und -sicherheit	18
2	Autarkes Lammershagen	15
3	Maßnahmen zum Klimaschutz und zur Klimawandelanpassung	11
4	Modernisierung / Neubau Dorfgemeinschaftshaus	11
5	Modernisierung des Campingplatzes	9
6	Maßnahmen zum Artenschutz	9
7	Neubau Feuerwehrgerätehaus	8
8	Modernisierung / Ausstattung des Spielplatzes / der Sportflächen	8
9	Angebote / Treffpunkt für Kinder und Jugendliche	8
10	Modernisierung der Bushaltestellen	6
11	Aufstellen einer Innenbereichssatzung	5
12	Honorarkraft für die Gemeinde	5
13	Maßnahmen zum Umwelt- und Naturschutz	5

14	Nachbarschaftshilfe	5
15	Ausgestaltung der Badestelle Selenter See	5
16	Maßnahmen zur Einschränkung des Jakobskreuzkrautes	4
17	Modernisierung / Nutzung des ehemaligen Rentnerheimes	4
18	Ausweisung Baugebiete	3
19	Unterstützung der Landwirtschaft	2
20	Verbot zur Umnutzung von Privathäusern zu Ferienwohnungen	2
21	Gründung einer Gemeinschaftswerkstatt	2
22	Angebote für Senior:innen	2
23	Initiierung eines Dorftreffs / Mehrgenerationenhaus	2
24	Aquarium: Leben am Selenter See	2
25	Etablierung Mitfahrbänke	1
26	Maßnahmen zur Stärkung der lokalen Wirtschaft	1
27	Aufbau Dorfladen / Hofladen	1
28	Initiierung von neuen Veranstaltungen und Events	1
29	Modernisierung öffentlicher Toiletten	1
30	Feuerwehr in die Feuerwehr Selent eingliedern	1

31	Digitalisierung und Kommunikation		1
32	Stärkung der Kommunikation im Dorf		0
33	Energieversorgung		0
34	Ausbau der Straßen und Gehwege		0
35	Schaffung von Tausch- und Leihbörsen		0
36	Schaffung von Wander- und Verbindungswegen		0
37	Stärkung Ehrenamt		0
38	Schaffung einer Dorfkneipe		0
39	Schaffung von internationalen Partnerschaften		0
40	Schaffung und Sicherung von Arbeitsplätzen		0
41	Schaffung weiterer Spiel- und Sportflächen		0
42	Gesundheitsangebote		0
43	Dorfgestaltung, Erhaltung der Dorfstruktur		0
44	Aufwertung / Ausbau der Radwege		0
45	Pflege (und Ausbau der Infrastruktur)		0
46	Schaffung von E-Ladesäulen		0
47	Anleinplicht für Hunde		0

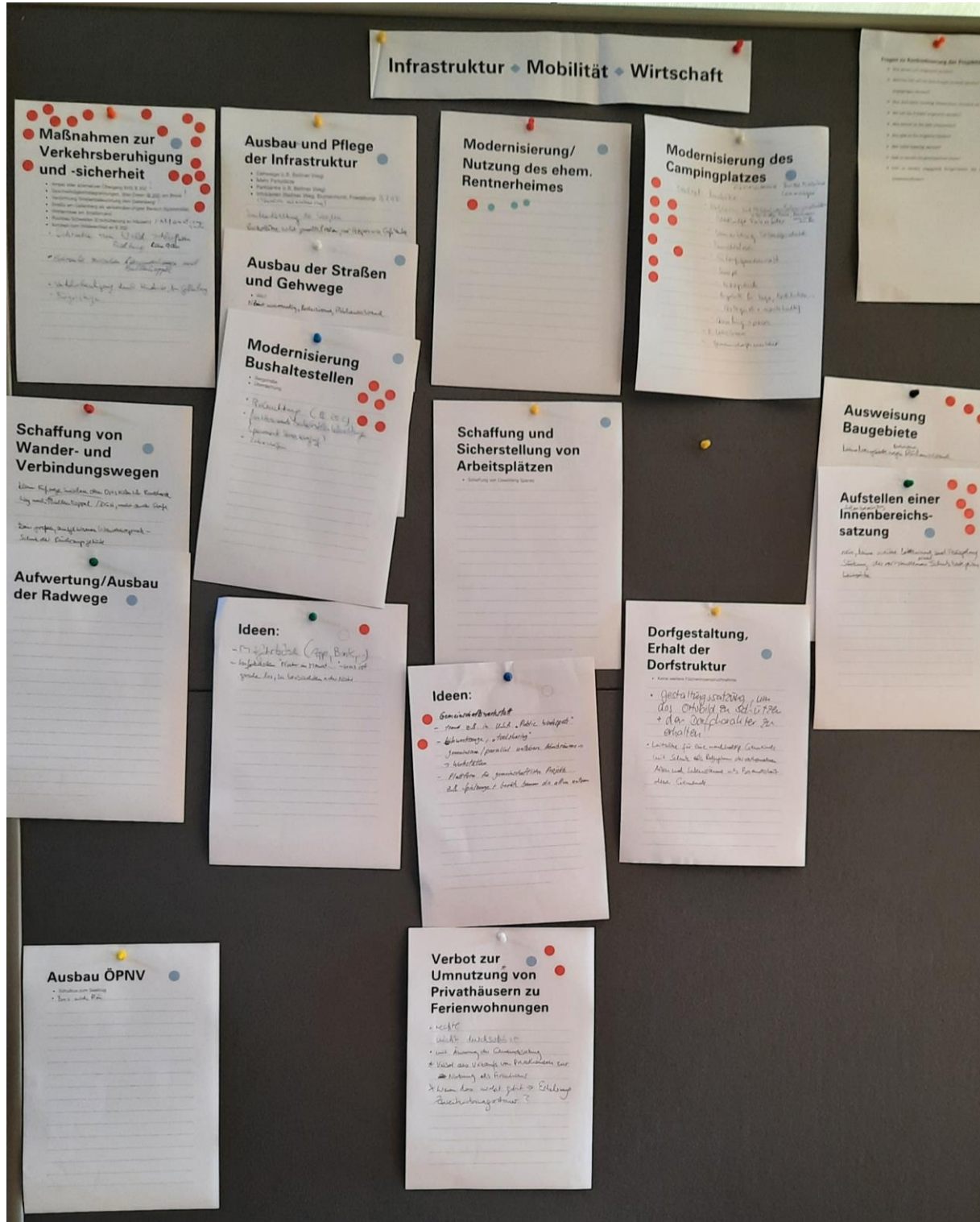
48	Einbezug abgelegener Ortsteile	0
49	Alternative Wohnformen	0

8) Ausblick auf die nächsten Schritte. Die Bürger:innen können sich weiterhin, bis zum 18. September 2023 auf **www.planemit.de/lammershagen** beteiligen und ihre Ideen einbringen. Das Ortsentwicklungskonzept wird im Oktober / November 2023 fertiggestellt.

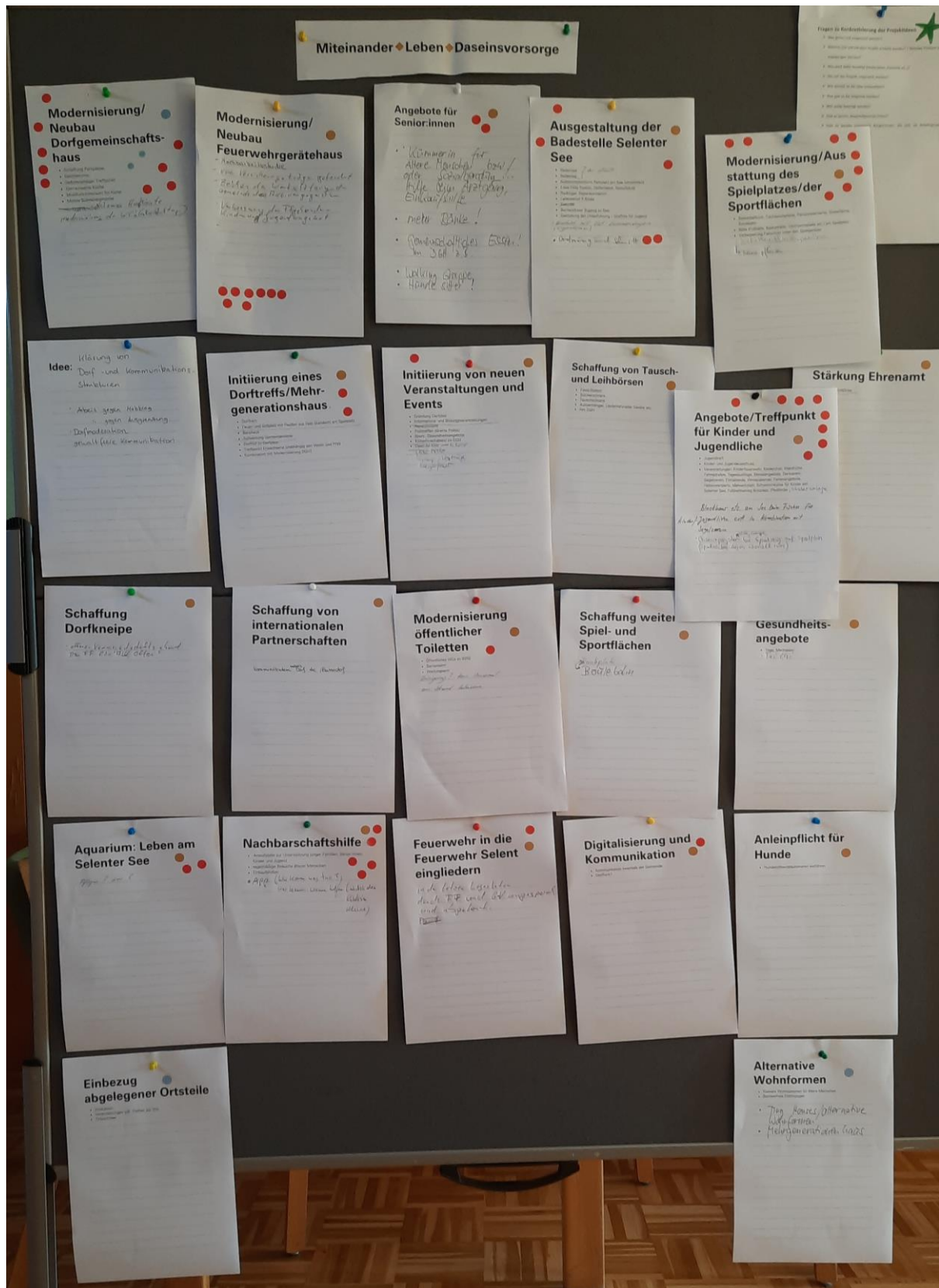
9) Bepunktung der Projekte durch die Bürger:innen und offener Ausklang der Veranstaltung.

FOTODOKUMENTATION:

Handlungsfeld Infrastruktur / Mobilität / Wirtschaft



Handlungsfeld Miteinander / Leben / Daseinsvorsorge



Handlungsfeld Energie / Klima / Naturschutz

Energie ♦ Klima ♦ Naturschutz

Energieversorgung

- Energieeffizienz
- Energieerzeugung
- Energiespeicher

Schaffung von E-Ladesäulen

Autarkes Lammershagen

- E-Ladezeit (ca. 30 Minuten) bis zu 100 km/h
- Ca. 50 Ladestationen
- Defizit an E-Ladestationen
- Angebote aus der Region in einem "Marktschmelzer"
- Kooperative auf Nachfragen (E-Ladestationen)
- Solarzellen auf privaten und Gewerbedächern (z.B. 1000 kWp)
- Tauschbörsen
- Solarthermie
- Jackofhand - Anlage

Honorarkraft für die Gemeinde

Gemeinschaftsacker

Aufbau Dorfladen/Hofladen

- Dorfzentrum stärken (z.B. durch Dorfladen)
- Schaffung von Arbeitsplätzen im Dorf
- Kooperative aufbauen (z.B. für den Verkauf von Produkten)
- Unterstützung der Landwirtschaft

Unterstützung Landwirtschaft

- Förderung der Landwirtschaft
- Unterstützung der Landwirtschaft

Maßnahmen zur Stärkung der lokalen Wirtschaft

- Unterstützung der lokalen Wirtschaft

Maßnahmen zum Klimaschutz und zur Klimawandelanpassung

- Wassereffizienz
- Anpassung an steigende Temperaturen
- Reduzierung des Energieverbrauchs
- Wasserkonsum (z.B. durch Regenwasser) reduzieren
- Solarthermie (z.B. für Warmwasser)
- Solarzellen (z.B. auf Dächern)
- Energieeffizienz

Maßnahmen zum Umwelt- und Naturschutz

- Schaffung von Biotopen
- Biotopverbund
- Landschaftspflege
- Naturschutzgebiete
- Naturschutzmaßnahmen

Idee: Artenschutz

Biotopverbund (z.B. durch Bäume)

- Biotopverbund (z.B. durch Bäume)

Insektenhotel

- Insektenhotel (z.B. durch Bäume)

Idee:

- Reduzierung der Müllmenge (z.B. durch Mülltrennung)
- gemeindeeigene Wälder (z.B. durch Bäume)

Idee:

- Substanzverlust → Ausbebung

Fragen zu Berücksichtigung der Projektziele

- Wie kann ich umgesetzt werden?
- Welche Ressourcen sind erforderlich?
- Wie wird das Projekt umgesetzt werden?
- Wie wird es in die Zukunft weiterentwickelt?
- Wie wird es in die Zukunft weiterentwickelt?
- Wie wird es in die Zukunft weiterentwickelt?
- Wie wird es in die Zukunft weiterentwickelt?

DOKUMENTATION BERICHTERSTATTUNG AUF GEMEINDEWEBSITE:

Am 09.September Bürgerwerkstatt im Rahmen des Ortsentwicklungskonzeptes

Mit Hand und Fuß! – Unsere Bürger*innenwerkstatt am 9.September 2023

Treffpunkt Info-Tafeln an der Futterkrippe: die Planer*innen vom Büro M+T, Frau Walther und Herr Krüger, sowie um die 20 Bürger*innen aus unserer Gemeinde starteten in die Bürger*innenwerkstatt mit einer kleinen Dorfrunde Richtung DGH. An verschiedenen Punkten, wie dem Parkplatz an der B 202, am See sowie auf der Dorfweiese wurde intensiv diskutiert, z.B. über Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung, eine Mobilitätsstation, die Situation am Strand, Treffpunkte für Jung und alt, Tausch- und Leihstationen oder Sanierungsmaßnahmen am DGH und für die FFW.

Nach einem Mittagsimbiss präsentierte das Planungsteam zunächst die Ergebnisse aus der Haushaltsumfrage, an welcher sich 35,4 % der Einwohner*innen mit 52 Fragebögen beteiligt hatten, ein sehr gutes Ergebnis, so Frau Walther. Alle seit Start der Umfrage eingebrachten Ideen waren in 3 Themenfelder gegliedert:

Miteinander/Leben/Daseinsvorsorge

-

Infrastruktur/Mobilität/Wirtschaft

-

Energie/Klima/Naturschutz.

Nun waren die 32 Anwesenden gefragt: sie konnten zu diesen Handlungsfeldern weitere Ergänzungen vornehmen und Punkte für Prioritäten verteilen.



Fast war die Zeit zu knapp, denn die Ideen waren vielfältig und die Gespräche

untereinander anregend! Wie soll sich unser Dorf entwickeln? Welche Themen sind uns besonders wichtig? Was möchten wir unbedingt fördern? Wo sind die Bedarfe für unterschiedliche Zielgruppen? Viele Ideen, Fragen und Zukunftsthemen tauchten auf – es bleibt spannend in unserer Ortsentwicklungsplanung!

Die Auswertung dieser Bürger*innenwerkstatt wie auch der Haushaltsumfrage sind unter www.planemit.de/lammershagen/info zu finden. Schaut doch einfach mal rein!



BCS Stadt + Region
Maria-Goeppert-Str. 1
23563 Lübeck
Tel: 0451 31750450



M+T Markt und Trend GmbH
Brachenfelder Straße 45
24534 Neumünster
Tel: 04321 965611-16